

## Challenge – Wall erreicht das Halbfinale

Am 29.07.2016 wurde beim Berliner Golf- und Country Club Motzener See e.V. das Viertelfinale der Challenge-Saison 2015/16 ausgetragen.

Nachdem wir uns mit einer starken Leistung in der Vorrunde mit einem soliden fünften Platz erstmalig seit meinem Amtsantritt für das Viertelfinale qualifizieren konnten, ging es nun für uns um den Einzug in das Halbfinale. Unser Gegner war der Viertplatzierte der Vorrunde, der Berliner Golf Club Gatow eV.

Die Spielform heißt ab dem Viertelfinale Lochwettspiel, also Kampf Mann gegen Mann. Durch unsere starken Leistungen bei den GvBB Mannschaftsmeisterschaften 2016, wo wir den Aufstieg gegen fast übermächtig erscheinende Gegner nur haarscharf verpasst hatten, waren wir entsprechend motiviert und selbstbewusst. Im Lochwettspiel kann alles passieren, da gibt es keine Favoriten.

Am Vormittag ging es bei traumhaftem Golfwetter bereits um 8.30 Uhr mit den vier Klassischen Vierern los. Unsere vier Teams mussten unter Berücksichtigung der  $\frac{3}{4}$  Vorgabe in fast allen Matches Schläge vor geben. Ein hartes Stück Arbeit war zu erahnen. Wir fanden gut in unsere Matches, lediglich unser erster Flight lag nach sieben Löchern 2 down, unsere restlichen drei Flights lagen nach sieben gespielten Löchern all Square oder führten. Und dann durften auch die Jungs aus Gatow erfahren, was für Kämpfer und Beißer wir sind. Unser erster Flight drehte das Match noch und gewann 2 auf. Unser zweiter Flight machte es weniger spannend und gewann 4&3. Unser vierter Flight hatte gar keine Lust auf lange Spielereien und machte das Match mit 7&5 recht frühzeitig zu. Lediglich unser dritter Flight machte es ganz spannend und ging mit 1 auf auf die 18. Bahn. Hier sollte ein 1,5 Meter Putt zur Lochteilung und zum Sieg für uns reichen. So stand es nach den Vierern 4:0 für uns. **Überragende Leistung!**

Eine 4:0-Führung gibt Sicherheit, kann aber auch kontraproduktiv für die Konzentration und Ernsthaftigkeit sein. Jetzt hieß es konzentriert in die Einzel zu gehen und die erforderlichen 2,5 Punkte aus acht Einzeln einzufahren. Bloß nicht zu siegessicher sein. Aber die Jungsenioren aus Wall sind alle erfahren genug, dass sie die Einzel nicht auf die leichte Schulter nehmen.

So ging es um 14.06 Uhr in das erste von acht Einzeln. Zwar verloren wir zwei unserer Matches recht deutlich aber es war auch nicht zu erwarten, dass sich Gatow kampflos geschlagen gibt. Wir mussten nur zwei Matches gewinnen und ein Match teilen, das sollte doch zu schaffen sein. Unser erster Flight sicherte gleich mit 2&1 den ersten Punkt. Der dritte Flight ging mit einer 1 auf-Führung auf die 18. Bahn, also 0,5 Punkte waren schon sicher. Das Loch wurde geteilt, wodurch wir einen weiteren Punkt einfahren konnten und nur noch einen halben mickrigen Punkt benötigten. Den sicherte unser vierter Flight mit einem Ergebnis von 3&2. Wir konnten noch ein weiteres Match gewinnen, die beiden letzten Matches wurden an den Gegner trotz Führung geschenkt. Endergebnis: Wall – Gatow 8:4

Die Sensation war perfekt, die Jungsenioren aus Wall ziehen souverän in das Halbfinale der Challenge ein.

Keiner von uns hätte das vor der Saison gedacht. Unser Ziel war es, in der Vorrunde unter die besten acht Teams zu kommen und das Viertelfinale zu erreichen. Dass uns das gelungen ist, war schon ein großer Erfolg. Der Einzug ins Halbfinale ist der absolute Wahnsinn und macht mich unheimlich stolz.

Nun geht es am 13.08.2016 im Halbfinale nach Seddin, wo wir auf dem Nordplatz auf die Heimmannschaft und Erstplatzierten aus der Vorrunde treffen. Auf dem Papier haben wir keine Chance, wie schon so oft in dieser Saison...